

Nach "oben" heiraten und sozialer Status von Lehrerinnen

Beitrag von „kodi“ vom 4. Oktober 2025 14:48

Also in meinen beiden Diplomstudiengängen waren auch Sek2-Lehrämter. Die mussten geringere Leistungsanforderungen erfüllen und auf die wurde leider seitens der Profs herabgesehen. (Keine Lehramtsuni.) War idiotisch.

2. Uni an der ich gearbeitet habe: Sek1 und Sek2 zusammen. Anderer Studienumfang für Sek1, da D/M Pflicht als Zweitfach und mehr pädagogische und psychologische Module. Gleiche Leistungsanforderungen. Da guckten einige S2-Studenten auf die S1-Studenten herab. Auch völlig idiotisch.

In der Realität ist es dann nämlich so:

Diplomphysiker ging am Gymnasium völlig baden, da dafür nicht qualifiziert.

Gymnasiallehrer hat Probleme an der Realschule, da dafür nicht ausreichend qualifiziert und geht in der Grundschule baden.

Realschullehrer geht trotz GHR-Studium zumindest im Anfangsunterricht der Grundschule völlig baden, da dafür nicht qualifiziert.

So und jetzt? Es haben sich vielleicht alle/einige, was tolles eingebildet wegen ihres Studiums, aber sind die unqualifizierten Deppen in den Bereichen, auf die sie herabgeschaut haben. 😏